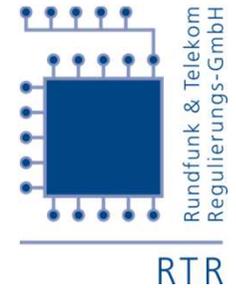


Wir stehen für **Wettbewerb** und **Medienvielfalt**.



Mobile Number Portability

Julia Duchkowitsch-Pseiner
Sonja Weitgasser
Martin Ulbing
Reinhard Neubauer



Agenda

- Welche Ziele werden verfolgt?
- Welche Probleme konnten identifiziert werden?
- Wie wollen wir Probleme lösen?



Ziel des Arbeitspakets in RTR

- Vorschläge für Verbesserungen beim bestehenden Portierprozess erstellen
- Berücksichtigung neuer Geschäftsmodelle



Ziel der heutigen Präsentation

- Information an die Betreiber
 - Was ändert sich nicht
 - Wo besteht noch weiterer Gesprächsbedarf
 - Wo sind Änderungen angedacht

- Die NÜV-Konsultation ist von Mitte August bis Mitte September geplant
- Übrige Punkte: Feedback bitte bis Ende Juli

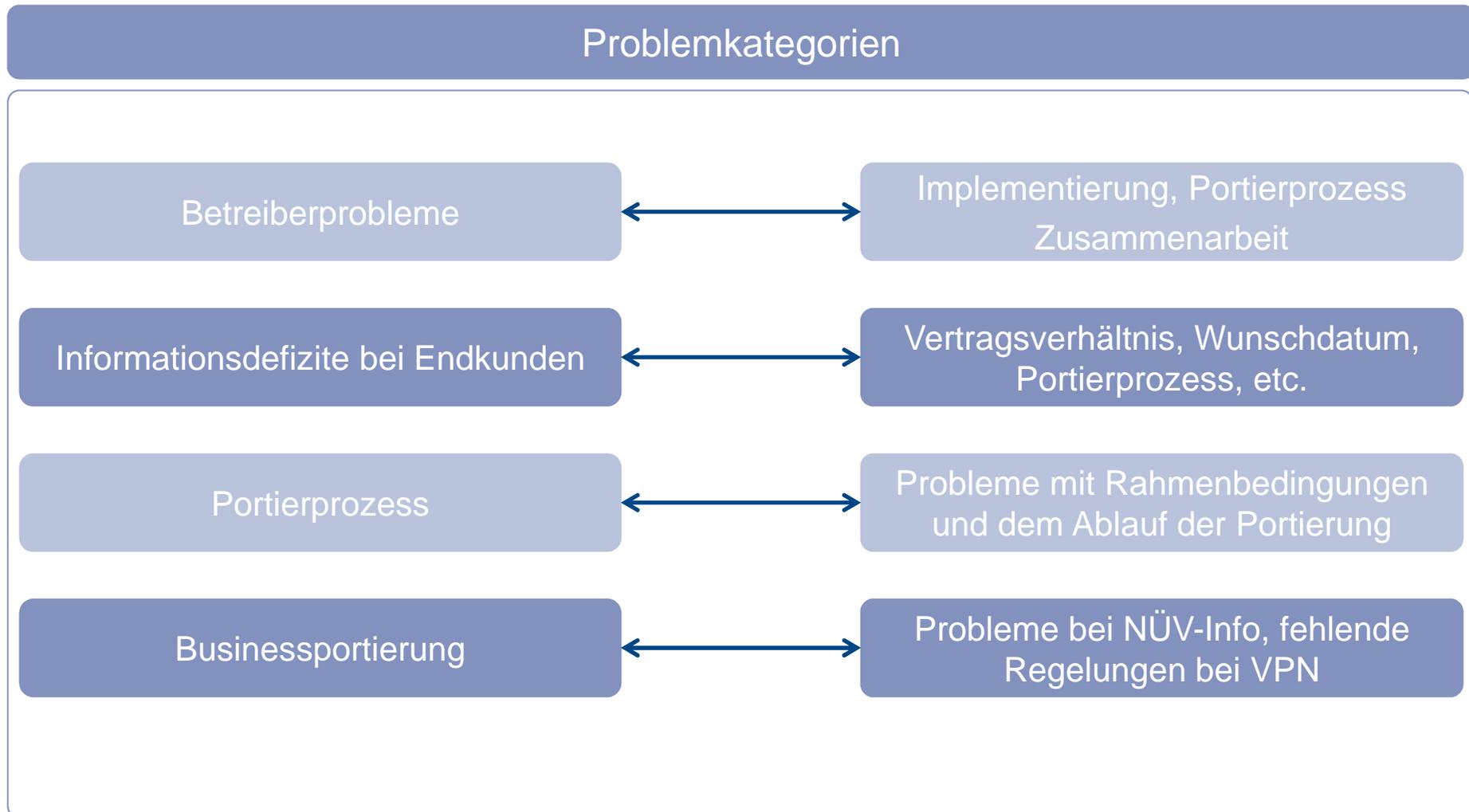


Was ändert sich nicht?

- Aus heutiger Sicht kann man hier folgende Punkte nennen:
 - Der Portierprozess bleibt im Wesentlichen so wie er ist
 - Das Portierentgelt von 15,- Euro bleibt der Höhe nach unverändert
 - Netzansage bleibt



Folgende Probleme wurden identifiziert





Implementierung von MNP

- Betreiber fordern bessere (aktuellere) Informationen als Basis für die Implementierung
- RTR wäre bereit eine Arbeitsgruppe zu den Themen
 - Aktualisierung der Schnittstellenbeschreibungen
 - Erstellung eines Implementierungsleitfadens für neue Betreiber (MVNO's) zu moderieren
- Voraussetzung: Mitarbeit der Betreiber



Portierkalender für Betreiber

- Vorschlag eines Portierkalenders
 - An welchen Tagen wird portiert?
 - Wann sind Wartungsfenster eingeplant?

- Wenn gewünscht Veröffentlichung auf RTR Website



Businessportierung

- Es kommt fallweise zu fehlerhaften NÜV-Infos
- Termine (NÜV-Info Ausstellung, Fehlerhandling) werden oft nicht eingehalten (obwohl geregelt)
- RTR würde auch hier Gespräche moderieren, um ein gemeinsames Verständnis und dadurch einen besseren Workflow zu erreichen



Informationsdefizite bei Endkunden

- Welche Defizite wurden herausgefunden:
 - Wie läuft der Portierprozess generell ab?
 - Welche Informationen müssen bei der Portierung bereitgestellt werden?
 - Was ist ein Wunschkdatum?
 - Welche Kosten kommen auf den Kunden wirklich zu?

- Wie soll das Problem gelöst werden?
 - Homepage RTR wird verbessert.
 - Bitte an die Betreiber, Endkunden über die Portierung besser zu informieren.



Kunde sollte auch nach Vertragsende Portierantrag stellen können

- Vielfältige Gründe für verspäteten Portierantrag
 - Datum auf NÜV-Info teilweise irreführend für Endkunden (zB: Kunde verwechselt Gültigkeit der NÜV-Info mit Dauer der Portiermöglichkeit).
 - Kunde weiß nicht, dass nach Vertragsende keine Portierung möglich ist.
 - Technische Probleme bei Portierung.

- Derzeitige Problemlösung?
 - Fallweise Kulanzlösung

- Institutionalisierung der Kulanzlösung möglich?



Deutsche Lösung

- Abgebender Anbieter stimmt Portierung auch dann zu, wenn Vertrag bereits bis zu 31 Tage abgelaufen ist.
- Multilaterale Vereinbarung -> von Netzbetreibern unter Beteiligung der Diensteanbieter ausgearbeitet.
- Technische Probleme bei Portierungen nach Vertragsende?



Problem: Einhebung einer zusätzlichen Gebühr bei Portierung

- Nichtbetreibereigene Shops (Hartlauer) heben zusätzliches Entgelt bei Beantragung der Portierung ein.
- Da diese Shops in diesem Kontext als Erfüllungsgehilfen für Betreiber fungieren wird mit Einhebung des zusätzlichen Entgelts die gesetzliche Regelung (max. 19,- Euro) umgangen.
- Es ist sicherzustellen, dass kein zusätzliches Entgelt eingehoben wird.



VPN-Rufnummernportierung mit Kopfrufnummer

- Problembereiche:
 - Welche Rufnummern müssen portiert werden (aktive, nicht genutzte Rufnummern)?
 - Teilweise unklar, ob einzelne Rufnummern exportiert werden dürfen

Spannungsverhältnis

Aufspaltung von für VPN
reservierte dekadische
Rufnummernblöcke sollte
vermieden werden



§ 23 TKG 2003 „Recht des
Teilnehmers auf Portierung“

zB: 0664 **12345** 00 bis 0664 **12345** 99



VPN-Rufnummernportierung Lösungsansatz

Grundsätzlich gilt:

- Inhaber des VPNs muss alle Rufnummern eines dekadischen Rufnummernblocks mit Kopfrufnummer portieren

 - Bei dreipersonalen Vertragsverhältnissen
 - Betreiber
 - Unternehmer (= Inhaber des VPNs mit Kopfrufnummer)
 - Mitarbeiter (= auch Teilnehmer)
- Wenn Mitarbeiter portieren will, muss sowohl der Unternehmer als auch der abgebende Betreiber zustimmen

→ Klarstellung in NÜV



Geplante Änderungen in NÜV

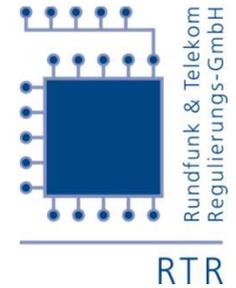
- Klarstellungen zu VPN-Portierung
- Erste NÜV-Info im Kalenderjahr gratis
- NÜV-Info jedenfalls elektronisch
- Klarstellung, dass NÜV-Info im Fall der Inanspruchnahme des außerordentlichen Sonderkündigungsrechts 0,- Euro auszuweisen hat
- Portierung bei außerordentlichem Sonderkündigungsrecht (§25 Abs 3 TKG 2003) kostenlos



Weiteres Vorgehen

- RTR steht für Betreibergespräche jederzeit zur Verfügung
- Die NÜV-Konsultation ist von Mitte August bis Mitte September geplant
- Übrige Punkte: Feedback bitte bis Ende Juli

Wir stehen für **Wettbewerb** und **Medienvielfalt**.



Mobile Number Portability

Julia Duchkowitsch-Pseiner
Sonja Weitgasser
Martin Ulbing
Reinhard Neubauer